



STOPGAP 1100 GYPSUM

Selbstverlegende glättende Bettungsschicht auf Kalzium Sulfat Basis

Estrich Klassifikation: CA-C30-F7 bis BS EN 13813

PRODUKTINFORMATIONEN

EINLEITUNG

STOPGAP 1100 GYPSUM ist eine selbstverlegende glättende Bettungsschicht, die speziell für den Gebrauch auf Kalzium Sulfat Estrichen (z.B. Anhydrit) entwickelt wurde, um den Untergrund für das Verlegen von Bodenbelag vorzubereiten.

Stopgap 1100 Gypsum ist formbeständig und wird als vorgemischtes Pulver geliefert, das für eine Anwendung zwischen 2-10mm entwickelt wurde. Es ist Proteinfrei und ermöglicht damit den Einsatz in biologisch sensiblen Bereichen wie z.B. Krankenhäusern.

Stopgap 1100 Gypsum ist Kalzium Sulfat basiert und insbesondere für das Glätten oder Ausgleichen von ähnlich strukturierten Estrichen geeignet. Nichts desto trotz kann es auch auf einer Vielzahl anderer Untergründe verwendet werden. Dazu zählen unter anderen Stopgap wasserfeste Oberflächenmembran, Sand/Zement Estrich, Beton, Asphalt, Granolit, Terrazzo, Epoxid und Polyurethan Harz sowie Keramik Fliesen.

DECKVERMÖGEN

Ein 22 kg Sack Stopgap 1100 Gypsum vermischt mit 5.5 Litern klarem Wasser kann bei einer Dicke von 2-3mm etwa 5,0m² bedecken.

TECHNISCHE INFORMATIONEN

BS EN 13813 Klasse	CA-C30-F7	
Arbeitszeit bei 20°C	20-30 Minuten	
Zeit zum Aushärten bei 20°C	2 Stunden	
Bereit, um textilen Bodenbelag zu verlegen bei 3mm	24 Stunden	
Compressive Strength N/mm ² (BS EN 13892-2)	1 Tag	>10.0
	7 Tage	>15.0
	28 Tage	>30.0
Druckfestigkeit N/mm ² (BS EN 13892-2)	1 Tag	>2.0
	7 Tage	>3.0
	28 Tage	>7.0
pH (EN 13454)	10 - 12	
Verbrauch pro mm Dicke	1.60 kg / m ²	
Aufzutragende Dicke	Gefüllt	2-10 mm
	Ungefüllt	bis zu 50mm



EIGENSCHAFTEN

- Aufzutragende Dicke von 2-10mm
- Kann bis zu 50mm aufgefüllt werden
- Geruchsarm
- Niedriger pH Wert
- Exzellente selbstverlegende Eigenschaften

BS EN 13813:2002

Der oben genannte Standard bezieht sich auf die Eigenschaften und Leistungen des Produktes und die Anforderungen, nach denen er getestet wurde. Die genannten Daten bestätigen die minimale Druck- und Biegefestigkeit, die das Produkt erreicht.

VERPACKUNGEN

22 kg gefütterte Papiersäcke

WIE VIEL MATERIAL?

ANGEWANDTE DICKE	DECKKRAFT PRO VERPACKUNGSEINHEIT	VERBRAUCH PRO 100m ²	ABGESTUFTES AGGREGAT
2-3mm	5.0m ²	20 Säcke	nicht verfügbar
5mm	2.8m ²	36 Säcke	nicht verfügbar
10mm	1.4m ²	73 Säcke	nicht verfügbar
50mm	0.3m ²	278 x Pulver 157 x Aggregat	

Beachten Sie: Die Deckungsangaben basieren auf der Zugabe von 5.5 Litern Wasser und können je nach Beschaffenheit des Untergrundes variieren.

OBERFLÄCHENVORBEREITUNG

Die Bodenoberfläche muss wie folgt vorbereitet sein: glatt, trocken (<75%RH) und frei von Verunreinigungen, die die Haftung beeinträchtigen könnten. Verwenden Sie STYCCOCLEAN C140, um Fett, Öl oder Politur von wasserabweisenden Flächen zu entfernen.

Kalzium Sulfat Estrich muss vollständig ausgehärtet sein. Entweder <75% RH oder alternativ <0,5% bestimmt durch die Kalziumcarbid Methode (CM). Stellen Sie sicher, dass jeglicher Zementschlamm oder Oberflächenbehandlung entsprechend den Herstellerangaben vollständig entfernt worden ist. Die Temperatur der Oberfläche muss höher als 10°C sein während die Bettungsschicht auf den Untergrund aufgetragen wird und bis diese vollständig getrocknet ist. Die Fußbodenheizung muss mindestens 48 Stunden vor, nach und während des Auftrags ausgeschaltet sein.

Für genauere Informationen fordern Sie bitte das F.Ball Handbuch zur Vorbereitung von Oberflächen an.

VORANSTRICH

ES IST ABSOLUT NOTWENDIG ALLE FLÄCHEN ZU GRUNDIEREN

Saugfähige Untergründe – Trockene (<75%RH) und entsprechend vorbereitete Kalzium Sulfat Estriche sollten mit zwei Schichten Stopgap P121 versehen werden. Die erste Schicht sollte verdünnt zu einem Teil Wasser einem Teil Voranstrich aufgetragen werden. Sobald diese trocken ist folgt die zweite Schicht mit purem Stopgap P121.

Alle anderen saugfähigen Untergründe sollten mit purem Stopgap P131 versehen werden, um ein zu schnelles Trocknen der Bettungsschicht zu vermeiden.

Wasserabweisende Untergründe – wie Asphalt, minimale Kleberrückstände, Terrazzo, Steinplatten oder Stopgap wasserfeste Oberflächenmembran sollten mit purem Stopgap P131 versehen werden, um eine gute Haftung zwischen der Bettungsschicht und dem Untergrund zu gewährleisten.

Der Voranstrich sollte so verwendet werden, wie auf der Verpackung beschrieben und sollte vollständig getrocknet sein, bevor die Bettungsschicht aufgetragen wird.

MISCHEN

Standard Mix: Geben Sie 5,5 Liter klares Wasser in einen STOPGAP Mischeimer und rühren Sie das Pulver mit einem elektrischen Rührstab langsam darunter, bis eine glatte, cremige und gleichmäßige Konsistenz erreicht wurde. Die Masse sollte mindestens 2 Minuten lang vermischt werden.

Füll Mix: Fügen Sie 12,5 kg des STOPGAP Aggregats zu dem bereits vorbereiteten Standard Mix hinzu. Es ist ratsam die Zugabe von Wasser dabei auf 4,75-5,0 Liter zu reduzieren, um zu verhindern, dass sich das Gemisch trennt.

WASSERZUGABE

Min. 5,25 Liter, max. 5,75 Liter pro 22 kg Sack, abhängig von der gewünschten Konsistenz und Fließfähigkeit. Überschreiten Sie bitte nicht die Zugabe von 5.75 Litern Wasser pro 22 kg.

ANWENDUNG

Gießen Sie die zuvor gemischte Masse auf den vorbereiteten Untergrund und lassen Sie sie ausfließen, um einen ebenen Abschluss zu erreichen. Es ist nur eine geringe Arbeit mit einem glättenden Spachtel notwendig. Die Benutzung einer Nadelwalze kann helfen eingeschlossene Luft und Fließlinien auszubessern, um dadurch ein einheitlicheres Oberflächenerscheinungsbild zu erhalten. Die gemischte Masse sollte in einer Dicke von 2mm bis 10mm aufgetragen werden kann aber zum Rand hin etwas abnehmen. Das beste Ergebnis wird erzielt, wenn eine einheitliche Dicke von mindestens 3mm eingehalten wird.

Stopgap 1100 Gypsum ist selbstglättend. Sollten dennoch Störstellen zurückbleiben, können diese mit Hilfe eines Schleifsteins aus Karborundum beseitigt werden, sobald der Untergrund ein Betreten zulässt. Dies ist meist 2 Stunden nach Auftragen bei 20°C möglich.

TROCKNEN

Das Trocknen ist abhängig von der Saugfähigkeit des Untergrundes, der Umgebungstemperatur und der Luftfeuchtigkeit

Auf alle Oberflächen mit einer Dicke von 3mm können textile Bodenbeläge nach 24 Stunden verlegt werden. Dehnfähige Bodenbeläge nach 48 Stunden.

Bei dickeren Flächen geben Sie der Bettungsschicht je einen weiteren Tag Trockenzeit pro mm.

Stellen Sie bei einer Dicke von mehr als 20mm sicher, dass der Feuchtigkeitsgehalt geringer als 75% RH ist oder 0.5% bestimmt durch die Kalziumcarbid Methode bevor Sie jegliche Art von Bodenbelag verlegen.

WERKZEUG

Angemessener, glättender Spachtel, Nadelwalze, Mischeimer, elektrischer Rührstab.

Das Werkzeug sollte unmittelbar nach Gebrauch mit Wasser abgewaschen werden.

LAGERUNG

Dieses Produkt muss abgedeckt, in ungeöffneten Behältern, nicht in Bodennähe, in kühler, trockener Umgebung gelagert und vor Frost und übermäßigem Zug geschützt werden. Feuchtigkeit reduziert die Haltbarkeit und verursacht unter Umständen, dass das Pulver im Sack aushärtet.

HALTBARKEIT

6 Monate in ungeöffneten Behältern und unter guten Lagerbedingungen.

GESUNDHEITS-UND ARBEITSSCHUTZEMPFEHLUNGEN

Beziehen Sie das relevante Sicherheitsdatenblatt und folgen Sie den darin gegebenen Anweisungen. Diese erhalten Sie unter www.f-ball.co.uk, bei Ihrem Händler oder über F.Ball and Co. Ltd unter unten angegebener Adresse.

Die Beschaffenheit von Baustellen ist verschieden. Um sicherzustellen, dass dieses Produkt für die beabsichtigte Anwendung geeignet und dieses Datenblatt aktuell ist, wenden Sie sich bitte an unsere technische Abteilung.

Für weitere Informationen über F. Ball Produkte oder technische Beratung, wenden Sie sich bitte an:



F. Ball and Co. Ltd.

Churnetside Business Park
Station Road, Cheddleton, Leek
Staffordshire ST13 7RS
United Kingdom

Tel: +44 (0) 1538 361633
Fax: +44 (0) 1538 361622
Tech Services Fax: +44 (0) 1538 361567
Email: mail@f-ball.co.uk

www.f-ball.co.uk

